

## Kirchenmäuse 18. Oktober 2009

### Erntedank

Lied: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind

**Begrüßung mit Händen (alle fassen sich an den Händen und nennen ihren Namen),**

**Kerze anzünden**

Lied 2: Im Namen des Vaters

#### **Hinführung zum Thema:**

Wir haben gerade die Zeit der Ernte hinter uns. Wisst Ihr was die Ernte ist? Das ist die Zeit wenn das Obst, das Getreide auf den Feldern und das Gemüse reif ist und geerntet werden kann. Äpfel werden von den Bäumen gepflückt, der Bauer erntet das Korn mit einem Mähdrescher auf dem Feld... was Ihr sicher alle in der letzten Zeit gesehen habt.

Nun, nach der Ernte, ist es an der Zeit dem lieben Gott dafür zu danken, dass wir all diese Dinge haben. Dass die Früchte, das Gemüse und das Korn so gut gewachsen sind und wir davon essen können und satt werden.

Diese Zeit nennt man „Erntedank“ und heute möchten wir dies mit Euch feiern.

#### **Kindern einen Apfelkern zeigen.**

Es dauert sehr lange, bis aus so einem kleinen Kern ein großer Baum wächst an dem dann wieder Früchte hängen. Frage an die Kinder: "Was braucht dieser kleine Apfelkern, dass aus ihm ein Baum wächst?"

- Erde
- Sonne
- Regen/Wasser
- Evtl. fällt den Kindern ja noch mehr ein ;-)

Wir haben euch heute eine Geschichte mitgebracht in der ein Apfel erzählt. Wir wollen zu der Geschichte gemeinsam ein Bild gestalten. Wir haben einige kleine Bilder mitgebracht, die wir auf diese große Pappe kleben wollen, und zwar immer dann, wenn das entsprechende Bild in der Geschichte vorkommt. Symbole verteilen...

**Geschichte erzählen:** (E)= Erzähler, (B)=Blüte, (A)=Ast, (W) = Wind, (R)=Regen ...

#### **Ein Apfel erzählt:**

*E: Ein großer Apfelbaum war rundherum mit Blüten übersät. Ganz tolle weiße Blüten mit rosa Rändern. Die Blüten unterhielten sich:*

*B :Ob wir immer so schön bleiben?*

*E: Da lachte ein Ast des Baumes:*

*A: Ihr dummen Dinger! Ihr werdet verwelken und euch in ganz klitzekleine giftgrüne Äpfelchen verwandeln, klein wie eine Erbse. Aber ihr werdet wachsen, immer größer und größer werden: Nach ein paar Wochen seid ihr dann so schwer, dass ich euch kaum noch tragen kann. Und wenn die Sonne scheint färben sich eure Bäckchen gelb und rot. Und wenn die Menschen das dann sehen kommen sie und pflücken euch ab.*

*E: Da meldet sich die Sonne:*

*S: Aber erst muss ich scheinen ,damit die Bienen aus ihrem Haus kommen und den Honig aus euren Blütenkelchen trinken. Jeden Tag muss ich scheinen, damit ihr keine sauren Äpfel werdet, die die Kinder nicht mögen!*

*E: Und der Wind ruft dazwischen:*

*W :Mich braucht ihr aber auch! Ich muss euch schütteln und euren Blütenstaub durch die Luft tragen zu den anderen Blüten. Wenn ihr nicht den Blütenstaub von anderen Blüten aufnehmt verwelkt ihr und sterbt ab.*

*E: Und der Regen lässt seine Tropfen fallen, und sagte:*

*R: Ohne mich könnt ihr auch nicht wachsen. Die Wurzeln des Apfelbaumes müssen ganz viel Wasser aufsaugen können, damit der Baum genug Kraft hat, damit aus euch große, runde Äpfel werden können..*

*E: Da fragten die Blüten den Apfelbaum:*

*B: Wer hat dich gepflanzt?*

*E: Der Apfelbaum antwortet:*

*A: Der Mensch hat mich gepflanzt. Und um meinen Stamm herum lockert er die Erde auf, damit meine Wurzeln genug Luft bekommen. Er beschneidet auch meine Äste, damit ich nicht so viele ernähren muss.*

*E: Die Blüten fragten Sonne :*

*B: Liebe Sonne, wer hat dich geschickt?*

*E: Und die Sonne antwortet:*

*S: Der liebe Gott schickt mich.*

*E: Die Blüten fragten auch den Wind*

*B: Wind, wer hat dich geschickt?...*

*E: und der Wind antwortet:*

*W: Der liebe Gott!*

*E: Die Blüten fragten natürlich auch den Regen:*

*B: Hallo Regen, wer hat dich denn geschickt?.....*

*R: Der liebe Gott!*

*E: Da werden alle Apfelblüten ganz still und sie warten und warten- bis sie eines Tages als leckere, saftige Äpfel mit roten Bäckchen am Baum hängen und reif sind. Und Jungen und Mädchen und Mamas und Papas kommen sich freuen und sie abpflücken.*

### **Lied: Seht was wir geerntet haben**

-Gurken, Äpfel, Pflaumen, Birnen, Kartoffeln werden bei den Strophen von den Kindern in einen Korb gelegt.

Danach essen wir gemeinsam etwas von den Äpfeln. Kindern die Kerne im Gehäuse zeigen!

... und verteilen die Äpfel zum Ausmalen für zu Hause. (oder später nach dem Segen?!)

### **Gebet:**

Guter Gott wir sind zusammengekommen,  
wir möchten dir danken für die Sonne, sie lässt alles wachsen, sie schenkt uns Freude.

Wir danken auch für den Regen, alles kann sich satttrinken, die Pflanzen, die Tiere und natürlich auch die Menschen.

Wir danken dir für diese Erde. Sie hat Nahrung und Kraft für alle.

Amen.

### **Lied: Gottes Liebe ist so wunderbar...**

### **Segen**

Das war unser heutiger Kirchenmäuse-Gottesdienst. Wir hoffen es hat Euch gefallen und wünschen Euch eine gute Woche, für die wir den lieben Gott um seinen Segen bitten.